FH Flensburg







Pressemitteilung

Auf der Suche nach der dritten Dimension

Flensburg, 07.01.2014 – Es ist eine Mission mit unermesslichen Dimensionen: Die Raumsonde Gaia hat sich Ende Dezember auf eine eineinhalb Millionen Kilometer lange Reise begeben. Mit einer hochmodernen Digitalkamera wird Gaia eine Milliarden Sterne vermessen – das sind gerade mal ein Prozent aller Sterne der Milchstraße. Nach fünf Jahren wird die bislang größte und detaillierteste 3D-Karte unserer Galaxie stehen.

Der aus modernsten Werkstoffen geformte Satellit der europäischen Weltraumagentur Esa erreicht dabei eine Messgenauigkeit, die man nur in Bildern fassen kann: Gaia könnte aus einem Meter vermessen, wie viel ein menschliches Haar in einer hundertstel Sekunde gewachsen ist. Und mit diesen Messungen will man nicht nur die Sterne besser verstehen, sondern zahllose Planeten entdecken, Asteroiden kartieren und die Verteilung der Dunklen Materie erkennen.

Die Planetariumshow "MILLIARDEN SONNEN – eine Reise durch die Galaxis" erzählt die Geschichte dieser Suche nach der Distanz zu den Sternen und dem Verständnis des Weltalls. Das 360°-Kuppel-Programm in 4K Fulldome-Auflösung wurde in Zusammenarbeit mit der Europäischen Weltraumorganisation ESA und Planetarien aus ganz Europa produziert.

Am Dienstag, 14. Januar 2014 um 19.30 Uhr feiert die Show Premiere im Menke Planetarium der Fachhochschule Flensburg, Fördestraße 37, 24960 Glücksburg.

Vertretern der Medien bieten wir am Dienstag, 14. Januar, um 18 Uhr die Gelegenheit, Teile der Show vorab zu sehen. Außerdem stehen Referenten für Fragen zum Film sowie zur Raummission Gaia bereit.

Karten und weitere Infos: Telefon: 0461 - 805-1273; Telefax: 0461 - 805-1300; E-Mail: planetarium@fh-flensburg.de; Internet: http://www.planetarium-gluecksburg.de